

Pressemitteilung | 16. Mai 2023

AM SONNTAG STARTET DAS 15. KLANGVOKAL MUSIKFESTIVAL UNTER DEM MOTTO „ZUVERSICHT“.

Das KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund startet am Sonntag, den 21. Mai in seine 15. Saison und präsentiert unter dem Motto „Zuversicht“ bei 24 Veranstaltungen an acht verschiedenen Spielorten vokale Höhepunkte aus Oper, Chor, Jazz und Weltmusik mit illustren Gästen wie Jordi Savall, Vox Luminis und Daniel Behle. Das Festival wird am 21. Mai feierlich mit Claudio Monteverdis „Marienvesper“ in der St. Reinoldikirche eröffnet und endet am 18. Juni mit der konzertanten Aufführung der Barockoper „Carlo il Calvo“ im Konzerthaus Dortmund. Vom 7. September 2023 bis zum 15. März 2024 schließt sich eine Saison mit sieben weiteren Konzerten an und ermöglicht Freund*innen der Vokalmusik damit fast ein ganzes Jahr voller Konzertfreuden.

Wieder hat das Festival-Team um Direktor Torsten Mosgraber gemeinsam mit exzellenten Künstler*innen, Ensembles und Institutionen aus vielen Ländern Europas neue Konzertprojekte entwickelt, die vielfach nur in Dortmund oder exklusiv in Deutschland zu hören sein werden. So wird sich das Festival unter dem Motto „Zuversicht“ und mit Werken vom Mittelalter bis in die heutige Zeit u. a. der Liebe in all ihren Facetten, der Gemeinschaft im Chor, der Spiritualität oder der Nähe zu Gott nähern.

Opernraritäten aus Italien und Liedgesang aus Deutschland

Konzertante Aufführungen eher unbekannter Opern sind seit vielen Jahren ein Markenzeichen des Festivals. 2023 sind gleich drei Werke aus dem Mutterland der Oper in exquisiter Besetzung zu erleben: Saverio Mercadantes Wiederentdeckung „**Il giuramento**“ (Mailand 1837) vereint am 3. Juni 2023 im Konzerthaus Dortmund Gaetano Donizettis Kantabilität mit Giuseppe Verdis Expressivität. Das Werk, für das sich in Berlin und Wien einst bedeutende Interpret*innen wie Agnes Baltsa und José Carreras stark gemacht haben und das in Deutschland 2006 und weltweit (in Washington) 2009 zuletzt aufgeführt wurde, wird mit Roberta Mantegna (Sopran), Teresa Iervolino (Mezzosopran), Jean-Francois Borrás (Tenor) und unter der Leitung des italienischen Maestros Paolo Carignani in einer spannenden Besetzung erklingen.

Nicola Antonio Porporas barockes Kleinod „**Carlo il Calvo**“ (Rom 1738) wurde vor Kurzem bei Bayreuth Baroque und auf CD wiederentdeckt und wird nun unmittelbar nach der Aufführung an der Mailänder Scala in gleicher Besetzung am 18. Juni 2023 im Konzerthaus Dortmund erklingen. Mit Julia Lezhneva (Sopran), Franco Fagioli (Countertenor) und Max Emanuel Cencic (Altus) sind unter George Petrou gleich drei große Gesangsstars beteiligt.

Am 2. Oktober 2023 folgt Emiliano de' Cavalieris frühbarockes Meisterwerk „**Rappresentazione di anima et di corpo**“ (Rom 1600) mit dem belgischen Vokal- und Instrumentalensemble Vox Luminis, das das Werk nach einer umjubelten Aufführung beim Oude Muziek Festival in Utrecht erstmalig in Deutschland aufführen wird.

Nach einer längeren Zäsur ist auch wieder Liedgesang beim Festival vertreten: Mit **Daniel Behle** widmet sich einer der renommiertesten deutschen Tenöre dem Œuvre von Robert Schumann und Richard Strauss (7. September 2023, Reinoldihaus).

Musik der Renaissance und des Barock

Musik vor 1750 auf Originalinstrumenten ist ein weiterer Schwerpunkt des Festivals. Deshalb hat Klangvokal die belgische Sopranistin Sophie Junker, den tschechischen Bariton Tomáš Král und das polnische {oh!} Orkiestra mit Georg Friedrich Händels dramatischer Kantate „**Apollo e Dafne**“ und weiteren Werken von Carl Heinrich Graun und Georg Friedrich Telemann eingeladen (2. Juni 2023, Reinoldihaus). Aus Italien begrüßt Klangvokal das mit dem Opus Klassik 2021 ausgezeichnete Ensemble **Accademia Bizantina** unter Ottavio Dantone, der eigens für Dortmund erlesene Sakralmusik von Nicola Antonio Porpora einstudieren wird (15. März 2024, Reinoldihaus).

Die lautten compagney BERLIN wird unter Wolfgang Katschner in ihrem neuen Programm „**Winterreisen**“ Arrangements von winterlichen Volksliedern aus dem 16. und 17. Jahrhundert mit Texten der Gegenwartsliteratur verbinden. Nach ihren umjubelten Auftritten bei Klangvokal kehren in diesem Jahr endlich **The Tallis Scholars** aus Großbritannien mit Musik von Francisco Guerrero und Josquin Desprez nach Dortmund zurück.

Chormusik aus Europa und Afrika

Zum Festivalauftakt am 21. Mai gestalten namhafte Solist*innen wie Mariana Flores und Gwendoline Blondeel (Sopran) sowie Valerio Contaldo und Mathias Vidal (Tenor) gemeinsam mit dem Chœur de Chambre de Namur unter dem argentinischen Maestro Leonardo García Alarcón in der St. Reinoldikirche die opulente „**Marienvesper**“ von Claudio Monteverdi, die das Ensemble u. a. 2022 mit großem Erfolg in Paris gegeben hat.

Das am Vokalmusikzentrum NRW in Dortmund beheimate Vokal- und Instrumentalensemble Orpheus XXI NRW setzt unter Rebal Alkhodari zwei Akzente im Programm: Gemeinsam mit dem Amaan Choir XXI aus Jordanien reist das Ensemble am 1. Juni 2023 im Orchesterzentrum|NRW musikalisch auf den Spuren des andalusischen Forschers **Leo Africanus** durch zwölf Länder Europas und Afrikas und wird mit „**Oriental Christmas**“ zusätzlich ein vorweihnachtliches Programm darbieten (16. Dezember 2023 im Reinoldihaus Dortmund).

Ein weiterer Höhepunkt: Zum **15. FEST DER CHÖRE** am 10. Juni 2023 haben sich wieder rund 120 Chöre angemeldet.

Faszinierende Weltmusik und erlesener Jazz

Im Bereich Weltmusik gibt es aber noch mehr zu entdecken: Der legendäre Jordi Savall begibt sich mit Künstler*innen aus Europa, Afrika und Südamerika auf „**Die Routen der Sklaverei**“ und entdeckt dabei musikalische Schätze aus drei Kontinenten (8. Juni 2023 im Konzerthaus Dortmund). Das Quintett „**L'Alba**“ lädt zu einer musikalischen Reise in seine Heimat Korsika ein (6. Juni 2023 im domicil), während die US-amerikanische Singer-Songwriterin **Somi** eine jazzig-soulige Hommage an ihr Vorbild Miriam Makeba präsentiert (23. Mai 2023, domicil).

Moderate Preise, Treue-Abonnement und Ermäßigungen

Gerade in diesen Zeiten ist es ein wichtiges Zeichen, dass die Kartenpreise für das internationale Festival weiterhin moderat bleiben. So sind für viele Veranstaltungen Tickets bereits ab 15 Euro und vermehrt Karten unter 30 Euro erhältlich.

Treue lohnt sich zusätzlich: Bei Buchungen ab drei Veranstaltungen erhalten die Kund*innen über das Festival-Büro zusätzlich 20 % Ermäßigung auf ihre Karten. Schüler*innen,

Auszubildende, Bufdis, Studierende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres sowie Inhaber des Dortmund-Passes erhalten über das Klangvokal-Büro sogar 50 % Ermäßigung auf den Kartennettopreis.

Wertvolle Unterstützung durch Partner, Förderer und ehrenamtliche Helfer*innen

Das Festival wird auch in diesem Jahr wieder von bewährten Partnern und Förderern unterstützt. Traditionell präsentiert die Sparkasse Dortmund das Festival seit 2009 als Hauptsponsor. Das Team um Direktor Torsten Mosgraber bedankt sich zudem bei den Freunden des Klangvokal Musikfestival e. V. sowie vielen weiteren Unterstützer*innen und ehrenamtlichen Helfer*innen für ihr Engagement.

Pressekontakt:

Katrin Pinetzki

KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund

Telefon: 0231- 50 24356 | E-Mail: katrin.pinetzki@stadtdo.de

Das KLANGVOKAL Musikfestival Dortmund ist Teil der Kulturbetriebe der Stadt Dortmund.



Stadt Dortmund
Kulturbetriebe